

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Graf Berchtold an die k. u. k. Missionen in den neutralen Staaten.

Wien, 13. Oktober 1914.

Im Anbuge wird der k. u. k. Mission die Abschrift eines Berichtes des Grafen Széchényi über die Ausweisung der k. u. k. diplomatischen Agentie aus Ägypten durch den Oberkommandanten der englischen Okkupationsarmee übermittelt.

Bei sich ergebender Gelegenheit wolle der dortigen Regierung gegenüber diese flagrante Verletzung des Völkerrechtes zur Sprache gebracht sowie die Rücksichtslosigkeit und die Außerachtlassung der elementarsten Höflichkeitsformen hervorgehoben werden, mit welcher der k. u. k. Vertreter seitens der englischen Militärbehörden behandelt worden ist.

Beilage.

Graf L. Széchényi an Graf Berchtold.

Wien, 30. September 1914.

In Ergänzung meines gegenständlichen, im Wege der königl. italienischen diplomatischen Agentie in Kairo abgesendeten Telegrammes vom 3. l. M., mit welchem ich die erfolgte Ausweisung der k. u. k. Vertretungsbehörden aus Ägypten durch den Kommandanten der englischen Okkupationstruppen gemeldet habe, beehre ich mich, noch die nachstehenden Einzelheiten über diesen Vorfall einzuberichten.

Am 3. l. M. sprach bei mir, in Bulkeley, ein Adjutant des englischen Generals Byng vor, der mir das anruhend mitfolgende Schreiben des eben genannten Kommandanten der englischen Okkupationsmacht in Ägypten überreichte.

Ich war auf den Besuch vorbereitet, da mir derselbe von unserem Konsulate in Kairo, woselbst dieser englische Offizier am 1. d. M. mit einem analogen Auftrage erschienen war, als bevorstehend angekündigt worden ist.

Als Antwort auf die Aufforderung des Generals erklärte ich seinem Adjutanten mit der Einladung, diese meine Antwort ersterem zur Kenntnis zu bringen, daß der bei Seiner Hoheit dem Khediven auf Grund eines Berat der hohen Pforte akkreditierte österreichisch-ungarische diplomatische Vertreter seinen Posten nur dann verlassen könne, wenn ihm die ägyptische Regierung